

# Meisterhafte Vorstellung in Minden

*JUDO: Nachwuchs beim Bezirkspokal erfolgreich*

■ **Minden/Paderborn** (ag). Auf die U17-Jungs des JC Schloß Neuhaus und die U20-Jungs des TV 1875 Paderborn ist Verlass. Sie sicherten sich beim Bezirkspokalturnier in Minden die Pokale. Damit war die Paderborner Revanche gelungen, nachdem Herford eine Woche zuvor die Neuhäuser Schlosspokale erkämpft hatte.

Dabei ging es für Schloß Neuhaus laut Wettkampftainer Mirko Müller gar nicht ums Gewinnen oder Verlieren, sondern ums Training neu erlernter Techniken. Sascha Eckardt und Malte Gaidt lösten die Aufgabe eindrucksvoll. Eckardt wurde Fünfter, Gaidt sicherte sich im Kleinen Finale gegen den Herforder Sascha Korn, U15-Landesmeister von 2006, Platz drei.

Erste Plätze erkämpften Timur Misaew und Janars Kikajew vom JC Schloß Neuhaus. Sebastian Brauner musste sich erst in einem spannenden Finalkampf geschlagen geben. Oliver Meier wurde Dritter. Ruslan Iduev unterlag dem späteren Zweiten Fabian Karau aus Rheda und wurde Fünfter. Die Neuhäuser Mädels wurden kaum gefordert. Tatjana Hansmeyer und Daniela Klapper hatten je nur einen Kampf zu bestreiten und gewan-

nen. Häufiger auf die Matten musste Ann-Cathrin Peitz, die Platz drei erkämpfte. Für den TV 1875 Paderborn war Milan Meiners in der U 17 erfolgreich. Er wurde Erster vor seinem Teamkollegen Stephan von Greiffenstern. Frederik Brett wurde Zweiter. Julia Niemeyer vom TV 1875 wurde Erste, Daniela Glahn belegte Platz zwei. Die Gewichtsklasse bis 73 kg der U20-Männer dominierten Dominik Brett und Michael Leer, wobei Brett den direkten Vergleich gewann. Dazu kam ein erster Platz von Matthias Möller, der vier Mal mit Ippon siegte.

Bei den Männern wurde Tobias Graf ebenso Siebter wie Christian Bentler. Alexander Schmitz und Jan Prößdorflanden auf Rang fünf, Thomas Gerling wurde Vierter. Nicht ganz so gut in Form war Lea Lescher vom SC GW Paderborn, während Dennis Otte vom TV Jahn Bad Lippspringe einen dritten Platz erkämpfte. Noch erfolgreicher waren die TV-Jahn-Judoka Fabien Mazzi (U17) und Frederik Bröckling (Männer), die Silber holten. Sascha Ernsthuneke wurde Fünfter. Herausragend kämpfte der bereits 41 Jahre alte René Mazzi bei den Männern bis 90 kg. Er holte Bronze.